

PAROCKTICUM / DT64 / 29. September 1987 / Mosaik

DIE POTENTIELLEN STEAKS

Nach Informationen der beiden STEAKS, Steffen(24) und Ralph(22), soll es in Potsdam etwa 20 Hobbymusiker geben, die seit 1978 in den verschiedensten Bands gespielt haben. HARD CRASH, BLAMAGE, TOTAL und NOTAUSGANG sind nur einige Beispiele.

Uns ist bislang lediglich die akustische Kenntnis der POTENTIELLEN STEAKS vergönnt. Ralph und Steffen musizieren, wie sie versichern, aus Spaß an der Freude. Ja, auch das gibt es noch. Inzwischen sind die beiden durch räumliche Trennung an einer Zusammenarbeit gehindert. Steffen wohnt zur Zeit in Dresden.

Die Songs der POTENTIELLEN STEAKS sind bei aller Bescheidenheit der Mittel recht beachtlich. Aufnahmen mit deutschen Texten sind in Aussicht gestellt.

DIE VANDALEN

Auch aus Prenzlau ist Material angekommen. Dazu eine Bandstory, wie sie im Buche steht: Zwei junge Menschen erkennen ihre gemeinsamen musikalischen Interessen. Man hört sich NEUBAUTEN und CURE, SMITHS und FOYER DES ARTS an und meint: das können wir auch! Recht so...und für den gebildeten Musikgeschmack ist das natürlich Vandalismus!

Abgrundlose Unmoral(???). Heiko und Martin (beide 17) machen sich nicht nur keine Gedanken, sie setzen sie auch um.

Rückblick (Tierpark Extrem am 26.9.87)

Der Jugendklub am Tierpark hat am vergangenen Sonnabend zu einer 12stündigen "Schaffe" unter dem Titel "Tierpark extrem" eingeladen. Von 15.00 bis 03.00Uhr gab es Musik. (Schließlich muß man ja irgendwie die zusätzliche Stunde nach dem Umstellen auf Winterzeit nutzen.)

Wer prinzipiell "Bunten Veranstaltungen" skeptisch gegenübersteht, sah sich positiv überrascht. Es gab keine krampfigen Füll-Aktionen. Die Gruppen spielten über die lange Distanz alle zweimal und dabei ohne erkennbare Verzettelungen. Man konnte ein Video von einem Auftritt der ART ZOYD sehen und sich (natürlich) mit allen möglichen Leuten treffen.

Es spielten PAID (an diesem Abend mein Favorit), DIE VISION, POP GENERATION, DIE ART (mit Generation-Martin am Schlagzeug), DIE SKEPTIKER (bemerkenswert) und IKS aus Finsterwalde.

Letztere hatten mir vor drei Wochen ein D emo gegeben, das mich auf den Auftritt gespannt gemacht hatte. Leider wurde ich etwas enttäuscht. Im Umfeld der anderen Bands war IKS eher gefällig und für meinen Geschmack zu brav. Da halfen auch die unpassenden Zwischenschreie nichts. Trotzdem kann man IKS nicht jede Sympathie entziehen. Sie versuchen unter den gegebenen (H or-) Bedingungen "eigenständige" Rockmusik zu machen.

Kontaktadresse: (IKS) Karin Zemke
Th almannstr.35
PSF 113
Finsterwalde 7980

SONIC YOUTH (CICCONE YOUTH)

Eigentlich ist längst auch ein SONIC YOUTH-Spezial fällig. Aber der Monat hat (zur Zeit noch!) nur 114 Parocktikum-Minuten. Das kennt man ja. Also heute nur das Neueste.

Mitte 1986 haben SONIC YOUTH als CICCONE YOUTH ihre Referenz an das in den USA grassierende Madonna-Fieber produziert. Es will scheinen, daß man an diesem Kunstprodukt nicht vorbeikommt. So beliebig, wie jeder Madonna-Song ist, so aufregend ist die "Into The Groovey"-Version der Band.

Die neue LP von SONIC YOUTH "Sister", hat die Qualitäten, welche man an der Gruppe zu schätzen gewohnt ist. Natürlich ist auch mit ihnen etwas passiert, auch SONIC YOUTH klingt nicht mehr so, wie vor 5 Jahren. Wer durch die Singelauskopplung der 85er Platte ("Starpower") enttäuscht, argwöhnisch nach dem bösen Komerz lauscht, findet freilich auch w eder Ansätze zur Kritik("Schizophrenia"/"Beauty Lies In The Eyes"). Aber da es zur Zeit sowieso üblich ist, Platten mit solchen und solchen Songs zu füllen, muß man sich auch auf der "Sister" bis zu "seinem" Song durchh oren. Ich will hier nicht dem Krach-Purismus das Wort reden, aber die Platte verdient es nicht, als "glatt" abgetan zu werden.

Thurston Moore(voc,git), Lee Ranaldo(git), Kim Gordon(bass) und Steve Shelley(dr) haben selbst produziert...die Platte wurde digital recordet und gemastert(!)

"Pull My Strings" (Dead Kennedys/live-rec 1980)

Ich bin meiner Selbstachtung müde,
Ich kann mir kein Auto leisten,
Ich will ein Superstar mit 'ner Villa sein.

Ich will eine Kreatur sein,
Ich brauche keine Seele,
Will großes Geld machen und Rock'n'Roll spielen.

Ich mach meine Musik langweilig,
Ich spiel meine Musik langsam,
Ich bin kein Künstler, ich bin Geschäftsmann.
Keine Ideen von mir selbst.

Ich will nicht verletzen,
Oder die Suppe verschütten (? Or Rock The Boat ?)
Nur Sex und Drogen und Rock'n'Roll.

My Payola!

Du willst 'nen Zehner bezahlen, um mich zu sehen.
Auf einer 15 Fuß hohen Bühne.
Gemästete Bankiers quetschen den Mist
Aus den Kids, die nur tanzen wollen.

Wenn meine Freunde sagen,
Ich verliere meine Gedärme,
Dann will ich lachen und sagen:
Das ist Rock'n'Roll.

Aber da ist noch ein Problem:

Ist meine Tasche groß genug?
Ist mein Gehirn klein genug?
Um aus mir einen Star zu machen?
Sag mir bescheid.

Ich verkaufe meine Seele.
Zieh an meinen Fäden und ich werde verschwinden.

Und wenn ich reich bin
Und Bob Hope Treffe,
Werden wir ein bißchen Golf spielen
Und uns ein paar Dinger reinschießen.

DEAD KENNEDYS 1987

Jello Biafra steht vor Gericht. Wir haben das schon gemeldet. Offiziell geht es gegen das Poster in der "Frankenchrist", inoffiziell gegen die politische Gesinnung der Gruppe, die sich in ihren Texten, Plattencovern und sonstigen Äußerungen manifestiert. Senatorenfrauen gehen, nicht mit Regenschirm und Handtaschen, aber mit staatlichem Druck gegen progressiv gesinnte Musiker (Frank Zappa u.a.) vor.

Die Plattenfirma und die Gruppe existieren vorerst nicht mehr. Vor allem der Gerichtskosten wegen. Die "neue" LP "Give Me Convenience Or Give Me Death" enthält neben den beiden "Hits" "California..." und "Holyday...", Single-B-Seiten und Live-Aufnahmen, sowie bislang nur auf Samplern veröffentlichtes Material. Ein beigelegtes Booklet informiert über Texte und Diskographisches.

Mit dem Song "Pull My Strings" führen uns die KENNEDYS in die frühen 80er, als Bands wie THE KNACK von der Industrie gepuscht wurden, um das Ursprüngliche an Funk unter dem Begriff "New Wave" auf Hitparadenmaße zu stützen. Bei einem Auftritt für ein kalifornisches Musikmagazin im März 1980 traten die KENNEDYS mit weißen Hemden und New-Wave-Schlipsen bekleidet auf...als Zugabe hatten sie sich ein Dollar-S auf die Hemden gesprüht, um allen klar zu machen, was sie von dem damals stattfindenden Ausverkauf hielten.

Das Konzert wurde von einer Radiostation live übertragen und im Zuschauerraum saßen jede Menge Leute aus dem Rock-Geschäft. Schließlich spielten die KENNEDYS eine Parodie von "My Sharoner", einem Hit der KNACKS...mit verändertem Text.

EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN (Sept/87)

SCHLAG zeilen

fünf auf der nach oben offenen richterskala, so heißt die neue von den neubauten. ich weiß nicht, ob dieser titel in die irre führt. es gibt zwei sorten fans: die einen erwarten das gewohnte und die anderen lassen sich überraschen. ich bin positiv überrascht. (eben doch ein fan und also nicht "objektiv")

KEINE SCHÖNHEIT ohne gefahr

keine schöne platte das. nein. aber auch kein kollaps teil 2. die presslufthammer und bettgestelle bleiben dem konzertpublikum vorbehalten. im studio stehen computer. produced by Gareth Jones.

Blixa sagt, daß sie sich dauernd streiten. egal.

stolzierende JUWELEN

die vibrationen verlagern sich aus der bauchhöhle in den kopf. stufe fünf. die erste seite ist noch mehr 1/2 mensch. und "morning dew" ist eine sangesfreudige(?) countrynummer. ich möchte Blixa fragen, ob es wirklich nur darum geht, bürgerschreck zu sein und ob ein playbackauftritt im schweizer fernsehen bestimmt ein versehen war.

mein KOPF ist ein LABYRINTH

die zweite seite ist die eigentliche lp. ein dichtes netz drängender worte bewegt sich schwebend im raum der musik. man wird von den seiten gedrückt und fällt in die höhe. die gruppe baut wieder einmal auf, was vorher zerstört wurde.

ein sturz ende neu bauten

ZU SPÄT UM MAKELLOS ZU SEIN

die songs:

A: Zerstörte Zelle/Morning Dew/Ich bin's/ModiNiDoFrSaSo

B: Zwölf Städte/Keine Schönheit ohne Gefahr/Kein Bestandteil sein

PAROCKTIKUM / DISKOGRAPHIE

DEAD KENNEDYS (LPs)

"Fresh Fruit For Rotting Vegetables" 1980

Kill The Poor/Forward To Death/When Ya Get Drafted/Let's Lynch
The Landlord/Drug Me/Your Emotions/Chemical Warfare//
California über alles/I Kill Children/Stealing Peoples Mail/
Funland At The Beach/Ill In The Hand/Holiday in Cambodia/Viva
Los Vegas

"In God We Trust, Inc." (Mini-LP) 1981

Religious Vomit/Moral Majority/Hyperactive Child/Kepone Factory/
Dog Bite//Nazi Punks Fuck Off/We've Got A Bigger Problem/Rawhide

"Plastic Surgery Disasters" 1982

Government Flu/Terminal Preppie/Trust Your Machanic/Well Paid
Scientist/Buzzbomb/Forest Fire/Halloween/Winnebago Warrior//
Riot/Bleed For Me/I Am The Owl/Dead End/Moon Over Marin

"Frankenchrist" 1985

Samp Is Good Food/Hellnation/This Could Be Anywhere(This Could
Be Everywhere)/A Growing Boy Needs His Lunch/Chicken Farm//
Macho-Rama(Invasion Of The Beef Patrol)/Goons Of Hazard/H.T.V.
Get Off The Air/At My Job/Stars And Stripes Of Corruption

"Bedtime For Democracy" 1985

Take This Job And Shove/Hop With The Jet Set/Dear Abby/Rambozo
The Clown/Fleshdunce/The Great Wall/Shrink/Triumph Of The Swill/
Macho Insecurity/I Spy/Cesspools In Eden//One Way Ticket/To
Pluto/Do The Slog/A Commercial/Gone With My Wind/Anarchy For
Sale/Chickenshit Conformist/Where Do Ya Draw The Line/Potshot
Heard Round The World/D.M.S.O./Lie Detector

"Give Me Convenience Or Give Me Death" 1987

Police Truck/Too Drunk To Fuck/California über alles/Han with
the Dogs/In-Sight/Life Sentence/A Child and his Lawnmower/Ho-
liday in Cambodia//I Fought The Law/Saturday Night Holocaust/
Pull My Strings/Short Songs/Straight A's/Kinky Sex Makes the
World Go Round/The Prey
(Flexi): Buzzbomb from Pasadena/Night of the Living Redneks

"The Cutting Edge" (EP/12") 1980

(Live) Pull My Strings/Bleed For Me/Government Flu/Chemical War-
fare